

# 300 Meter Baustelle – 20 Kilometer Umweg

L490 ist im Bereich Bad Salzdetfurth ab 20. März drei Tage voll gesperrt /  
Stadt Bad Salzdetfurth muss rund 30 Eschen fällen lassen

Von Ulrike Kohrs

**Bad Salzdetfurth.** Autofahrer müssen sich vom 20. bis 22. März auf einen langen Umweg einstellen, wenn sie ihr Weg über die Landesstraße 490 führt. In Bad Salzdetfurth wird die nämlich in Höhe des Kurparks für drei Tage in beide Fahrrichtungen gesperrt – dann bleibt auch den zahlreichen Berufspendlern als Alternative nur die Strecke über die Bundesstraße 243 und den Weinberg.

„Das gilt sowohl für den Verkehr, der aus Hildesheim kommt und in Richtung Bad Salzdetfurth unterwegs ist, als auch für diejenigen, die zum Beispiel von Lamspringe aus über Bad Salzdetfurth nach Hildesheim wollen“, erklärt Birgit Ziemann, Pressesprecherin der Stadt Bad Salzdetfurth.

Grund für die Sperrung sind Baumfällarbeiten an der steilen Böschung gegenüber des Kurparks. „Auch wir haben Probleme mit dem Eschentriebsterben“, erklärt Carola Koch, Gartenbautechnikerin bei der Stadt. Diese Pilzerkrankung, die sich mittlerweile in ganz Deutschland ausgebreitet hat, lässt die Eschen von der Krone abwärts absterben. In dem kleinen Waldstück am Ortseingang der Kurstadt liegen bereits etliche dicke Äste am Boden. „Das Areal gehört der Stadt und wir haben dafür die Verkehrssicherungspflicht“, sagt Koch mit Blick auf die vielbefahrene Detfurtner Allee (so heißt die L490 in diesem Abschnitt) am Fuße der Böschung. Das Risiko, dass eines Tages ein Ast auf ein Auto stürzen könnte, sei groß. Tausende Autos fahren dort täglich entlang. Die L 490 ist die Hauptverkehrsverbindung zwischen Hildesheim und Bad Salzdetfurth.

Genau das macht aber auch die anstehenden Baumfällungen so schwierig. Weil an der steilen Böschung großes Gerät für die Arbeiten erforderlich ist, komme eine halbseitige Sperrung der Straße nicht in Frage. „Außerdem müsste die jedes Mal komplett gesperrt werden, wenn ein Baum fällt“, so Koch. Das wiederum würde die Maßnahme unnötig in die Länge ziehen. Deshalb hat sich die Stadt entschieden, die L 490 in diesem Bereich für drei Tage voll zu sperren. Im Klartext heißt das: Wer in dieser Zeit von Hildesheim aus nach



Von Wesseln aus führt die Umleitung über die Bundesstraße 243 nach Bad Salzdetfurth.

Bad Salzdetfurth oder in noch weiter südlich gelegene Orte fahren will, muss in Wesseln von der L490 auf die B243 wechseln. Von dort aus führt die Umleitung dann über den Weinberg bis Nette, weiter nach Upstedt, Wehrstedt und schließlich nach Bad Salzdetfurth. Die Umleitung wird rechtzeitig ausgeschildert. Wer nach Detfurth möchte, ins Solebad oder zu den Kliniken kann auf der L490 bleiben. Die Zufahrt ist bis zum Abzweig „An der Peesel“ frei.

Wer aus Richtung Boden-burg über Bad Salzdetfurth nach Hildesheim will, muss an der Kreuzung am Autohaus Lörchner über Wehrstedt in Richtung Weinberg fahren – sonst endet die Fahrt an der Kreuzung am

„  
Die Zufahrt  
zu Solebad  
und Kliniken  
bleibt offen.

**Carola Koch**  
Gartenbautechnikerin  
der Stadtverwaltung  
Bad Salzdetfurth

Kurmittelhaus. Die Straße „Vor der Burg“ bleibt offen. „Wir haben die Arbeiten extra in die Osterferien gelegt, weil dann erfahrungsgemäß nicht so viel Berufsverkehr betroffen ist und es überhaupt keinen Schülerverkehr gibt“, erklärt Koch. Aber Baumfällarbeiten im März? Ist das nicht verboten? „Waldgebiete sind von dieser Regelung, die nur bis Ende Februar Baumschnitt erlaubt, nicht betroffen“, weiß die Fachfrau. Das sei schon immer so gewesen und habe forstwirtschaftliche Gründe. Weil der betroffene Böschungsabschnitt zum Wald gehört, darf die Stadt die Eschen dort also auch im März fällen. „Die Arbeiten sind mit der Unteren Naturschutzbehörde abgesprachen“, so Koch.